

## **Terms and Conditions**

The Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Library.

Each copy of any part of this document must contain there Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept there Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Library

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

### Imprint:

Director: Mag. Renate Plöchl

Deputy director: Mag. Julian Sagmeister

Owner of medium: Oberösterreichische Landesbibliothek

Publisher: Oberösterreichische Landesbibliothek, 4021 Linz, Schillerplatz 2

### Contact:

Email: [landesbibliothek\(at\)ooe.gv.at](mailto:landesbibliothek(at)ooe.gv.at)

Telephone: +43(732) 7720-53100

## Verantwortungsmut eines Generalstabs-offiziers.

In den Kämpfen vor R. versagte plötzlich die telephonische Verbindung zwischen dem Armeekommando und einer vorn befindlichen Division, an die dadurch ein wichtiger Befehl nicht mehr übermittelt werden konnte. Es bestand nun die Gefahr, daß die betreffende Division, in Unkenntnis der allgemeinen Lage und der neuen Verfügungen des Armeekommandos, sich allzu weit in dem stark bewaldeten, unübersichtlichen Terrain vorwage. Da erhält Hauptmann des Generalstabes Ludwig Frank den Befehl, unter allen Umständen die Verbindung mit der Division wieder herzustellen und ihr den Befehl zur Einpassung in die neue Verteidigungslinie zu überbringen. Es wird ihm ein Zug Infanterie mitgegeben, mit dem er sich — es ist schon gegen Abend — auf die Suche nach der Division begibt. Es gelingt ihm, trotz der schweren Orientierung in dem vollkommen verfinsterten Waldgelände, den Anschluß zu finden. Er hat aber unterdessen erkannt, daß die Division in allen ihren Teilen bereits viel weiter vorgerückt ist, als das höhere Kommando annahm, und daß dies für die allgemeine Gefechtslage nicht nur nicht von Nachteil, sondern sogar sehr günstig sei. Und er entschließt sich nun, indem er die schwere Verantwortung auf sich nimmt, den früheren Befehl nicht zu übermitteln, sondern dem Divisionskommando vielmehr nahezu legen, es möge in der bisher erreichten Stellung ruhig weiterhin verbleiben. Und tatsächlich erweist sich dies am nächsten Tage von großem taktischen Vorteil für die weiteren Kämpfe.

